



## Qatar Cross Country Rally: Zwei MINI ALL4 Racing nach drei Prüfungen in den Top 5

- Abu Issa und Przygonski auf den Gesamtpositionen drei und vier
- Noch zwei Prüfungen liegen vor den Teilnehmern

X-raid erlebte einen wechselhaften Start in die Qatar Cross Country Rally, der vierten Runde im FIA Weltcup für Cross Country Rallyes: Nach der kurzen Super Special Stage und gestrigen ersten langen Etappe führten Jakub Przygonski (POL) und Tom Colsoul (BEL) im MINI ALL4 Racing die Rallye vor Yazeed Al-Rajhi (KSA)/Timo Gottschalk (GER) im MINI John Cooper Works Rally an. Przygonski hatte die zweite Etappe gewinnen können und sich so an die Spitze gesetzt. Mohamed Abu Issa (QAT) und Xavier Panseri (FRA) belegten im MINI ALL4 Racing den vierten Rang. Er hatte auf den letzten Kilometern durch einen Reifenschaden Zeit verloren. Die Prüfung zeichnete sich vor allem durch einen hohen Schwierigkeitsgrad bei der Navigation aus.

Auf der dritten Wertungsprüfung wurde alles kräftig durcheinandergewirbelt. Abu Issa konnte sich mit dem dritten Tagesrang auch in der Gesamtwertung auf Rang drei verbessern. „Heute war ein guter Tag“, freut sich der Katari. „Zu Beginn ging es in die Dünen. Dort haben wir richtig gepusht und konnten auch einige Konkurrenten überholen. Auch für den Rest der Prüfung konnten wir ein gutes Tempo halten. Leider hatten wir, wie gestern einen Platten, aber wir sind zufrieden.“ Przygonski hingegen rutschte auf Platz vier in der Gesamtwertung. „Nach dem tollen Sieg gestern, war die heutige Etappe hart für uns. Wir haben die Prüfung eröffnet und das auch noch in den Dünen am Anfang“, erzählt der junge Pole. „Da haben wir Zeit verloren. Nach den Dünen haben wir gepusht und das müssen wir auch in den verbleibenden beiden Prüfungen machen.“ Al-Rajhi hatte Pech: Im Staub eines anderen Fahrzeugs traf er ein Loch und beschädigte den Querlenker. Deswegen musste er die Wertungsprüfung abbrechen.

[www.x-raid.de](http://www.x-raid.de)



**Gesamtwertung nach SS3:**

1. N. Al-Attiyah (QAT) / M. Baumel (FRA) Toyota – 7h 03m 28s
2. L. Poulter (ZAF) / D. Von Zitzewitz (GER) Toyota – 7h 6m 51s
3. M. Abu Issa (QAT) / X. Panseri (FRA) MINI ALL4 Racing – 7h 07m 58s
4. J. Przygonski (POL) / T. Colsoul (BEL) MINI ALL4 Racing – 7h 08m 25s
5. K. Al Qassimi (UAE) / K. Al Kendi (UAE) Peugeot – 7h 13m 36s

...

Tbd Y. Al-Rajhi (KSA) / T. Gottschalk (GER) MINI John Cooper Works Rally